

Checkpoint Umzug

Wir wünschen einen guten Neustart!

So ziehen Ihre Finanzen problemlos um:

Kontoführung klären

- Sie können Ihr Girokonto bei Ihrer bisherigen Sparkasse behalten und per Online-Banking führen. Bargeld gibt's an allen Sparkassen-Geldautomaten bundesweit.
- Wenn Sie zur Sparkasse an Ihrem neuen Wohnort wechseln möchten: Nutzen Sie den kostenlosen Umzugs-Service Ihrer bisherigen Sparkasse.

Verträge prüfen

- Lassen Sie sich beraten, welche Verträge auf die neue Sparkasse übertragen werden und bei welchen nur eine Adressänderung vorgenommen wird.

Zahlungsaufträge aktualisieren

- Überprüfen Sie, welche Zahlungen weiterlaufen sollen und welche geändert werden müssen (z. B. Mietüberweisung).
- Aktualisieren Sie ggf. Einzugsermächtigungen und Daueraufträge.

Auslandsumzug

- Beim befristeten Umzug ins EU-Ausland kann das bisherige Girokonto problemlos online weitergeführt werden. Dank IBAN, EU-Überweisung und den Sparkassenkarten ist die Kontoführung einfach und bequem weiterhin möglich.
- Beim Umzug in Nicht-EU-Länder empfiehlt sich zusätzlich die Einrichtung eines Kontos vor Ort. Am besten bei der Sparkasse beraten lassen!

Die richtige Absicherung:

Versicherungen checken

- Abschluss einer neuen Hausratversicherung nötig?
- Besteht eine Privathaftpflicht, ist ggf. der Partner/die Partnerin/die Familie mitversichert?
- Beim Umzug in eine eigene Immobilie ist eine grundsätzliche Beratung zu den erforderlichen Versicherungen dringend zu empfehlen.
- Die Sparkassen bieten mit ihren Verbundpartnern auch zu all diesen Fragen Lösungen an.

Und was sonst noch wichtig ist:

Ummelden

- Sie müssen sich innerhalb einer Frist beim Einwohnermeldeamt/Bürgeramt der neuen Gemeinde anmelden. Dafür benötigen Sie Ihren Personalausweis.

Neue Anschrift und ggf. neue Kontodaten mitteilen

- Alle wichtigen Institutionen informieren, z. B. Sparkasse, Arbeitgeber, Finanzamt, Agentur für Arbeit, Kfz-Zulassungsstelle, Kranken- und Rentenversicherung, Mitgliedsbeiträge, Abonnements, Energielieferanten.
- Richten Sie einen Nachsendeauftrag bei der Deutschen Post ein, um sicherzustellen, dass keine Post verloren geht.

Bisherigen Vermieter informieren

- Ihrem ehemaligen Vermieter oder Ihrer Vermieterin ggf. die neue Kontoverbindung mitteilen, falls z. B. die Kautions- oder Nebenkostenabrechnung noch einbehalten wird.

Kautions-hinterlegung

- Mit dem Vermieter oder der Vermieterin besprechen, wer das Mietkautionkonto eröffnet. In der Regel legt die vermietende Person das Konto an.
- Wird die Kautions-hinterlegung als Bankbürgschaft akzeptiert, bei der Sparkasse veranlassen.

Steuern sparen

- Kosten für einen berufsbedingten Umzug können von der Steuer abgesetzt oder vom Arbeitgeber getragen werden.
- Auch Kosten für einen privaten Umzug können teilweise als haushaltsnahe Dienstleistungen in der Steuererklärung geltend gemacht werden.



Sparkasse Harburg-Buxtehude
Sand 2
21073 Hamburg
Telefon: 040 76691-0
info@spkhb.de

Weil's um mehr als Geld geht.

